

BfN Bundesamt für Naturschutz

Jetzt um den Deutschen Naturschutzpreis 2012 bewerben! "Stadt braucht Natur"

27.01.2012 - 09:21 Uhr, BfN Bundesamt für Naturschutz

Bonn/Idstein (ots) -

- Bundesamt für Naturschutz und Jack Wolfskin starten Bewerbungsphase
- Erstmals wird neben einem Förderpreis auch ein Bürgerpreis ausgelobt Das Bundesamt für Naturschutz (BfN) und der Outdoor-Ausrüster Jack Wolfskin haben heute in Bonn die Bewerbungsphase für den Deutschen Naturschutzpreis 2012 gestartet. Der Preis steht in diesem Jahr unter dem Motto "Stadt braucht Natur - gemeinsam für Vielfalt, Naturerfahrung und Lebensqualität". Die hochkarätig besetzte Jury vergibt den Deutschen Naturschutzpreis für originelle Projektideen aus Naturerlebnis, Naturbildung und Naturschutz. Anders als im Vorjahr gibt es dieses Jahr drei Wettbewerbskategorien: den Förderpreis, den Bürgerpreis und den Ehrenpreis.

Während der mit 10.000 Euro dotierte Ehrenpreis von der Jury verliehen wird und das persönliche Engagement einer Einzelperson honoriert, werden die Preisträger des Förderpreises und des Bürgerpreises jeweils im Rahmen eines zweistufigen Ideenwettbewerbs bestimmt. Dabei zeichnet die Jury beim Förderpreis umfassende Projektideen aus, die sich durch Neuartigkeit, Nachahmungspotenzial und die Verknüpfung verschiedener Akteursgruppen hervorheben. Um den Förderpreis können sich alle ehrenamtlich im Naturschutz oder in der Naturbildung engagierten Einzelpersonen, nichtstaatliche und gemeinnützige Organisationen sowie Schulen, Kindergärten, andere Bildungseinrichtungen und Jugendorganisationen bewerben.

Der Bürgerpreis wird in diesem Jahr zum ersten Mal vergeben und unterstützt kreative Ideen für Projekte im städtischen Bereich. Denn hier haben Naturflächen eine besonders hohe Bedeutung für die Lebensqualität: Sie prägen das Stadtbild, geben Raum für Freizeit und Erholung und übernehmen wichtige Funktionen für die Luftreinigung, den Lärmschutz und die Trinkwasserversorgung. Die Bevölkerung teilt sich ihr Wohnumfeld häufig mit einer erstaunlich großen Vielfalt an Pflanzen und Tieren, die in oft überraschenden Lebensräumen ihre Nischen gefunden haben. Für den Bürgerpreis reicht eine einfache Online-Bewerbung aus. Die 20 Siegerprojekte werden dann durch eine öffentliche Internetabstimmung auf der Projekt-Website ermittelt. Sie erhalten je 2.000 Euro Preisgeld.

Ziel des Deutschen Naturschutzpreis ist es, das Naturbewusstsein in Deutschland zu stärken und das bürgerschaftliche Engagement im Naturschutz zu fördern. Der Ideenwettbewerb möchte möglichst viele Menschen erreichen und richtet sich ausdrücklich auch an "Nicht-Profis".

"Unser Ziel ist es, den Beitrag des Naturschutzes zu unserer Lebensqualität zu verdeutlichen und dabei möglichst viele Menschen zu persönlichem Engagement zu motivieren. Denn Naturschutz geht jeden an - auch und gerade in der Stadt. Schon im letzten Jahr gab es eine auch für uns erstaunliche Fülle an Projektideen von ehrenamtlich tätigen Personen und Initiativen, bei denen sich mit einem vergleichsweise kleinen Betrag viel für den Naturschutz bewegen lässt. Diese wollen wir mit dem neuen Bürgerpreis unterstützen und stellen dafür 40.000 Euro aus der Gesamtsumme des Preises zur Verfügung", erläuterte Christian Brandt, Geschäftsführer von Jack Wolfskin, die Beweggründe zur Einrichtung der neuen Preiskategorie.

Das neue Jahresthema spricht die breite Bürgerschaft an, denn es stellt die Natur im Wohn- und Lebensumfeld in den Mittelpunkt. Die Präsidentin des Bundesamts für Naturschutz, Prof. Dr. Beate Jessel, unterstreicht die Bedeutung der Natur im Siedlungsbereich: "In Deutschland leben heute schon mehr als 80 Prozent der Bevölkerung in Städten und in Ballungsräumen. Naturflächen prägen nicht nur das Erscheinungsbild einer Stadt, sondern beeinflussen auf vielfältige Weise auch unsere Lebensqualität. Mit dem Jahresthema 2012 möchten wir neue Wege aufzeigen, mit denen sich Natur und Mensch in Siedlungsräumen verbinden und wechselseitig positiv beeinflussen können."

Der Naturschutzpreis unterstützt die Umsetzung der "Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt" und das darin gesteckte Ziel, wonach im Jahre 2015 mindestens 75 Prozent der deutschen Bevölkerung die Erhaltung der biologischen Vielfalt zu den wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben zählen soll. Mit seinem neuem Jahresthema knüpft der Deutsche Naturschutzpreis zudem direkt an die UN-Dekade Biologische Vielfalt an.

Weitere Informationen zum Deutschen Naturschutzpreis: <http://www.deutscher-naturschutzpreis.de>

Pressekontakt:

Franz August Emde
Referatsleiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konstantinstraße 110
53179 Bonn
Tel.: 0228-84914444, Fax -1039
E-Mail: presse @bfn.de

Originaltext:

BfN Bundesamt für Naturschutz

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/43341/bfn-bundesamt-fuer-naturschutz>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_43341.rss2